

Risch Rotkreuz ZG – Erheblich verletzter Rollerfahrer von REGA ins Spital eingeliefert

Bei einem Selbstunfall hat sich ein Rollerfahrer erheblich verletzt. Der Mann wurde mit einem Rettungshelikopter in ein ausserkantonales Spital eingeliefert.



Am Freitag (5. Oktober 2018), kurz nach 13:15 Uhr, fuhr ein 38-jähriger Rollerfahrer auf der Chamerstrasse in Richtung Dorfzentrum. Nach der Verzweigung Chamer-/Poststrasse, bei der Anfahrt auf die Bahnüberführung, stürzte der Zweiradlenker aus noch nicht bekannten Gründen.

Dabei verletzte er sich erheblich. Nach der medizinischen Erstversorgung durch den Rettungsdienst Zug wurde der Verunfallte mit einem Rettungshelikopter der REGA in ein ausserkantonales Spital eingeliefert.

Zeugenaufruf

<https://www.zg.ch/behoerden/sicherheitsdirektion/zuger-polizei/medienmitteilungen/204-rotkreuz-rettungshelikoptereinsatz-nach-selbstunfall>



Der Fall gleicht dem Fall aus der Kontrollgruppe 271_Risch-Rotkreuz_27.05.2016, nur ist er hier etwas früher gestürzt. Möglicherweise eine Reflexion von Fronscheibe LKW/ Bus zusätzlich

Chamerstrasse 2 6343 Rotkreuz

